



# Information zur Reifeprüfung

Maturajahrgang 2018/19

# Rechtliche Eckdaten



1. Zulassung, 3 Säulen, Prüfungsgebiete
2. VWA
3. Klausurprüfung
4. Mündliche Prüfung
5. Prüfungszeugnisse
6. Wiederholen von Prüfungsgebieten

# 1. Zulassung zur RP



- **Erfolgreicher Abschluss** der 8. Klasse
- Möglichkeit, bei **einem** negativen Gegenstand **auf Antrag** eine **Wiederholungsprüfung** zwischen der Beurteilungskonferenz (24. April 2019) und dem Ende des Unterrichtsjahres (3. Mai) abzulegen (mögliche WH Termine: Mo, 29. oder Di, 30. April 2019).  
Wiederholung dieser Prüfung im Herbst ist auf Antrag zulässig!

# 1. Das 3-Säulen-Modell

1. VWA

2. Klausuren

3. Mündliche  
Prüfung

Die Reifeprüfung ist modular aufgebaut, das heißt, dass die 3 Säulen sowohl hinsichtlich der

- **Durchführung** wie auch hinsichtlich der
- **Beurteilung** der Teilprüfungen

von einander unabhängig sind.

# 1. Prüfungsgebiete

## 7 Teilprüfungen:

<b>1.) Verpflichtend für alle SchülerInnen</b> →	Vorwissenschaftliche Arbeit inklusive <b>Präsentation und Diskussion</b> (Mo, 18.3. – Mi, 20.3.19)	
<b>2.) Schriftlich</b> →	4	3
<b>3.) Mündlich</b> →	2	3
<b>Gesamt</b> →	<b>7</b>	<b>7</b>
<b>Ein Prüfungsgebiet umfasst den gesamten Lehrstoff der Oberstufe des entsprechenden Unterrichtsgegenstandes.</b>		

## 2. VWA (1)



- **Umfang:** max. 60 000 Zeichen **inkl.** Leerzeichen, **exkl.** Vorwort, Inhalts-, Literatur- und Abkürzungsverzeichnis. Überschreitung muss begründet werden. Tipp: zwischen 30 000 Zeichen und 60 000 Zeichen (Begründung, falls es außerhalb liegt).
- **Abstract:** ca. 1000 – 1500 Zeichen; Thema, Fragestellung, Problemformulierung, wesentliche Ergebnisse sind in deutscher oder englischer Sprache schlüssig darzulegen.

# 2. VWA (2)



## 11.2.-15.2.2019: Abgabe der VWA

- Hochladen der VWA (\*.pdf) und des Schüler-Begleitprotokolls (\*.pdf) in die VWA-DB (das Hochladen ist **auch schon früher möglich**)
- Abgabe von **3 gebundenen** Exemplaren in der Direktion. Ein Exemplar (für KandidatIn) bekommt Eingangsstempel
- Bitte: Ein weiteres Exemplar für BetreuerIn binden lassen
- **Beschreibung** (nicht Beurteilung) der VWA durch BetreuerIn entsprechend dem Beurteilungsraster

# 2. VWA (3)



## Präsentation und Diskussion

- Gesprächstermin in Hinblick auf Präsentation und Diskussion vereinbaren (mit der/dem BetreuerIn)
- Präsentation und Diskussion: **10 Minuten**
- Maximal 10 Folien (optimale Anzahl: **4-6 Folien**)
- Nur **ein Präsentationsmedium** (muss nicht ppt. sein)
- Termin: Mo, 18.3. – Mi, 20.3.2019
- Beurteilung durch Kommission: Vorsitzende/r (ohne Stimmrecht), DirektorIn, BetreuerIn, Klassenvorständin/Klassenvorstand



## 2. VWA (4)



- **Bei „Nicht genügend“**
  - Vorlage einer neuen Themenstellung im SSR innerhalb von 2 Wochen
  - Zustimmung oder Setzung einer Nachfrist durch SSR innerhalb von 2 Wochen
- **Abgabe der Arbeit bei Wiederholung** (vorbehaltl. Aussendung des SSR Wien bzw. BMBWF)
  - erste Unterrichtswoche (für Herbsttermin)
  - die ersten 5 Unterrichtstage im Dezember
  - erste Woche des 2. Semesters

## 2. VWA (5)



### Bei einem Wiederholen der 8. Klasse:

- Eine positiv beurteilte VWA bleibt erhalten
- KandidatIn muss sich der Präsentation / Diskussion **nicht** noch einmal stellen!

# 3. Klausur (1)



Bei **3 Klausuren**:

- **Deutsch** (standardisiert)
- **Lebende FS** (standardisiert): Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch
- **Mathematik** (standardisiert)

Als **4. Klausur** (AHS Heustadelgasse):


- **Weitere leb. FS** (standardisiert)
- **Latein** 4- oder 6-jährig (standardisiert)
- **Darstellende Geometrie**

# 3. Klausur (2): Deutsch

**3 Aufgaben**, eine davon **literarisch**: Eine Aufgabenstellung ist **zu wählen** und vollständig zu bearbeiten.

- Jede der 3 Aufgaben ist in 2 voneinander unabhängige Teilaufgaben unterteilt.
- Beide Teilaufgaben haben zu enthalten: Inhaltsdimension, Textstruktur, Stil und Ausdruck, normative Sprachrichtigkeit.
- Ca. 900 Wörter / 300 min. Arbeitszeit
- Verwendung eines Wörterbuchs ist **zulässig**.

# 3. Klausur (3): Lebende FS



**Eine Aufgabenstellung mit 4 voneinander unabhängigen Aufgabenbereichen:**

**Rezeptive Kompetenzen:**


1. Leseverstehen
2. Hörverstehen

**Produktive Kompetenzen:**

3. Sprachverwendung im Kontext
4. Schreiben (**2 voneinander unabhängige Teilaufgaben**)

**Bearbeitung in dieser Reihenfolge!**

# 3. Klausur (4): Lebende FS



## Leb. FS 8-jährig

**270 min.** Arbeitszeit

- Lesen: 60 min.
- Hören: 45 min.
- Sprachverwendung:  
45 min.
- Schreiben: 120 min.  
(Umfang ca. 650  
Wörter)

**Keine Hilfsmittel!**

## Leb. FS 6-, 4-jährig

**270 min.** Arbeitszeit

- Lesen: 60 min.
- Hören: 40 min.
- Sprachverwendung:  
45 min.
- Schreiben: 125 min.  
(Umfang ca. 400  
Wörter)

**Keine Hilfsmittel!**

# 3. Klausuren (5): Mathematik



Eine Aufgabenstellung mit **2 voneinander unabhängigen Aufgabenbereichen**:

- Grundkompetenzen: mehrere voneinander unabhängige Aufgaben
- Vernetzung von Grundkompetenzen: voneinander unabhängige Aufgaben, die in Teilaufgaben gegliedert sein können

# 3. Klausuren (6): Mathematik



Die beiden Aufgabenbereiche sind in zeitlicher Abfolge voneinander getrennt zu bearbeiten.

Arbeitszeit: **270 min.**

- Grundkompetenzen: **120 min.**
- Vernetzung Grundkompetenzen: **150 min.**

Ab dem Schuljahr 2017/18 ist die vom Bildungsministerium veröffentlichte Formelsammlung zu verwenden. Download unter: <https://www.srdp.at/downloads> (dort unter Mathematik)

Der Einsatz von höherwertiger Technologie (z. B. GeoGebra) ist verpflichtend.

**Kompetenzcheck empfohlen: 15.1.2019 ab 16.00 Uhr**



# 3. Klausuren (7): DG



## Eine Aufgabenstellung

- mit **3 bis 5** voneinander unabhängigen **Aufgaben**,
- die in **Teilaufgaben** gegliedert sein können,
- aus unterschiedlichen **Handlungsdimensionen**
- mit ausgewogenen Anforderungen in den Bereichen klassisch-konstruktiv und computerunterstützt

Mind. **eine** Aufgabe **anwendungsorientiert!**

Arbeitszeit: **270 min.**

# 3. Klausuren (8): Latein



## Eine Aufgabenstellung

mit **2** voneinander unabhängigen **Aufgaben**, die in **Teilaufgaben** gegliedert sind:

1. Kompetenzbereich **Übersetzung** (Originaltext)
2. Kompetenzbereich **Interpretation** (10 Teilaufgaben)

# 3. Klausuren (9): Latein



**Latein 6-jährig: bis zu 220**

**Wörter**

Übersetzung: mind. 120

Interpretation: mind. 80

**Arbeitszeit: 270 min.**

**Wörterbuch** ist zulässig!

**Latein 4-jährig: bis zu 210**

**Wörter**

Übersetzung: mind. 110

Interpretation: mind. 80

**Arbeitszeit: 270 min.**

**Wörterbuch** ist zulässig!

# 3. Klausuren (10): Termine



Mo, 6.5.19	Klausur: Spanisch
Di, 7.5.19	Klausur: Deutsch
Mi, 8.5.19	Klausur: Mathematik
Do, 9.5.19	Klausur: Französisch/Darstellende Geometrie
Fr, 10.5.19	Klausur: Englisch
Mo, 13.5.19	Klausur: Latein
Di, 14.5.17	Klausur: Italienisch

# 3. Klausuren (11): Kompensationsprüfung(en)



## Mündliche Kompensationsprüfungen

- **Antrag** auf Kompensationsprüfung **sofort (spätestens Di, 21. Mai)** nach Bekanntgabe der negativen Beurteilung am Mo, 20. Mai. Auch mehrere Kompensationsprüfungen sind möglich!
- Kompensationsprüfung: Di, 28. Mai und/oder Mi, 29. Mai
- Für Aufgabenstellung gelten sinngemäß Bestimmungen der Klausurprüfungen und dieselben Hilfsmittel.

# 3. Klausuren (12): Kompensationsprüfung(en)



## Mündliche Kompensationsprüfungen

- **Vorbereitungszeit:** mind. 30 min.
- **Prüfungsdauer:** max. 25 min.
- **Nicht öffentlich!**
- Im Fall einer **Kompensationsprüfung** ist die Beurteilung mit „3“, „4“ oder „5“ festzusetzen.

# 4. Mündliche Prüfung (1)



- Mindestens **10 Jahreswochenstunden** bei **2**, mindestens **15 Jahreswochenstunden** bei **3** mündlichen Prüfungen
- Ein **Wahlpflichtgegenstand** kann als **Ergänzung** zum entsprechenden Pflichtgegenstand herangezogen werden, um auf die nötige Jahreswochenstundenzahl zu kommen
- **Wahlpflichtgegenstände** können auch als **eigenständiges Prüfungsgebiet** gewählt werden.

# 4. Mündliche Prüfung (2)

---

- **Religion** kann nur dann gewählt werden, wenn es in der letzten vorgesehenen Schulstufe besucht und über die fehlenden Schulstufen **Externistenprüfungen** (2 Wochenstunden) abgelegt wurden.
- **Wahl der Prüfungsgebiete: Mo, 7. – Do, 10. Jän. 2019**



# 4. Mündliche Prüfung (3)



## Themenbereiche (1)

- **2-3 Themenbereiche** je Jahreswochenstunde, maximal aber **18**.
- **Ausnahmen**: leb. FS 4-jährig und Latein 4-jährig 14; dreijährige **lebende** Fremdsprachen (auch WPG) 8-12; **Religion** 8-18.

# 4. Mündliche Prüfung (4)



## Themenbereiche (2)

- Bei **Ergänzung** des **Pflichtgegenstandes** durch den entsprechenden **WPG** ist die **Anzahl der Themenbereiche aliquot** festzulegen – indiv. Themenpool nach Wahl gegenzeichnen lassen!
- Bei RP **Ziehung** von **zwei** (nicht erkennbaren) **Themenbereichen** durch **KandidatIn** in Anwesenheit des Vorsitzenden – einer wird gewählt, **PrüferIn** weist eine **Aufgabenstellung** zu und legt sie vor! (wird elektronisch mit Zufallsgenerator gemacht)

# 4. Mündliche Prüfung (5)



Kompetenzorientierte Aufgabenstellungen umfassen

- Reproduktion
- Transfer
- Reflexion und Problemlösung

# 4. Mündliche Prüfung (6)



- **Deutsch** und **Latein**: Aufgabenstellung muss von einem Text ausgehen
- **Alle leb. FS**: Aufgabenstellungen müssen je eine monologische und eine dialogische Aufgabe enthalten

# 4. Mündliche Prüfung (7)



**Arbeitsgruppen** können vor der mdl. RP eingerichtet werden (bis zu 4 Unterrichtseinheiten pro ein Prüfungsgebiet bildenden Unterrichtsgegenstand)

**Vorbereitungszeit:** mind. 20 Minuten, in lebender FS mind. 15 Minuten.

## **Prüfungsdauer**

- mind. 10 Minuten
- max. 20 Minuten

**Prüfungsreihenfolge** erfolgt nach Gegenständen, nicht nach Kandidaten.

# 4. Mündliche Prüfung (8)



**Prüfungskommissionen** (auch für **Kompensationsprüfung**):

1. Vorsitzende/r (kein Stimmrecht)
2. DirektorIn
3. Klassenvorständin/Klassenvorstand
4. PrüferIn (evtl. auch 2 PrüferInnen, dann kein/e BeisitzerIn!)
5. BeisitzerIn

Beide PrüferInnen bzw. PrüferIn und BeisitzerIn haben gemeinsam **eine** Stimme!

# 4. Mündliche Prüfung (9): Termine



Mi, 12.6.2019 – Mi, 19.6.2019

Prüfungstage der einzelnen Klassen: Aushang  
auf der Amtstafel

# 5. Prüfungszeugnis



Neben dem Jahreszeugnis der Abschlussklasse weist das Reifeprüfungszeugnis die Studentafel der/des jeweiligen Schülerin/Schülers in der Oberstufe auf.

Alle Prüfungsgebiete und deren Beurteilungen werden gesondert ausgewiesen:


- VWA inkl. Themenstellung,
- Klausuren,
- mündliche Prüfungen,
- Gesamtbeurteilung der Leistungen



# 6. Wiederholen von Prüfungsgebieten

---

- Bei „5“ oder n.b. in einem Prüfungsgebiet ist ein Kandidat höchstens drei Mal zur Wiederholung zuzulassen.
- **Wiederholung der VWA** mit neuer Themenstellung
- Die Wiederholung von Prüfungsgebieten der **Klausur** bzw. der **mdl. Prüfung** hat in der gleichen Art wie die ursprüngliche Prüfung zu erfolgen.
- Die Wiederholung ist **innerhalb von 3 Jahren**, gerechnet vom Zeitpunkt des erstmaligen Antretens, nach den zu diesem Zeitpunkt geltenden Prüfungsvorschriften durchzuführen.



Viel Erfolg in diesem Schuljahr  
und bei der  
Vorbereitung auf die  
Reifeprüfung!